

Referente: Ing. Helmut Pilhar
www.germanische-heilkunde.at

Blasen-Ca

STAMMHIRN
Blasen-Polypen
Auszehung
Konfliktinhalt: Hässlicher Konflikt
Aktive Phase: Adeno-Ca, Polypen
Biologischer Sinn: Abdaung, Urinresorption
Rechtszustand: Blasen-Ca
Mann Leitende Position weggeschnappt
„Und ich bin doch besser als sie!“
Trigonum + Blasen Schleimhaut

ENTODERM
Drüsenorgane

Start Vortrag Grundlagen SBSe Psychosen Allgemein

Germanische Heilkunde © Dr. med. Mag. theol. Ryka Geerd Hamer 27.04.2024 SBSe - Blasen-Polypen 11

Dieser Patient mit Blasenkrebs hat es leider auch falsch gemacht. Bei ihm war nach einigen Jahren ein Rezidiv in der Blase aufgetreten. Nach erneuter Operation befürchtete der Patient einen weiteren Rückfall und suchte mit der Germanischen Heilkunde nach prophylaktischen Möglichkeiten.

Es kam heraus, dass der Patient seinen Hauptkonflikt erlitten hatte, als ihm in seiner Firma die versprochene leitende Position von einer sachkundigen Kollegin weggeschnappt worden war. Diese Kollegin wurde wegen ihrer guten Sprachkenntnisse sogar nachträglich vom Vorstand bevorzugt, so dass sie dadurch sogar noch seine Chefin wurde.

Das war der Konflikt, »die hässliche Schweinerei«.

Ausserdem wurde er zusätzlich noch von ihr aus seinem Verkaufsterritorium vertrieben. Dadurch konnte er sein Territorium nicht mehr markieren und hat mit der roten Gruppe, also mit Blasen Schleimhaut-Krebs, bzw. Ulkus, reagiert.

Dieser Patient hatte beide Gruppen in der Blase aktiv, die rote und die gelbe. Der hässliche Konflikt ist gelbe Gruppe und der Reviermarkierungskonflikt ist rote Gruppe.

Was war sein Reviermarkierungskonflikt? Die Kollegin hatte sein Territorium übernommen und er hatte dort nichts mehr zu melden. Die organischen Manifestationen sind Blasenkrebs und Blasen Schleimhautentzündung. Entzündung ist immer Heilung, egal welches Programm und welche Gruppe. Und so ist die Blasen Schleimhautentzündung ebenfalls Heilung.

Bei diesem Patienten führten die beiden Erkrankungen zur frühzeitigen Pensionierung und eigentlich hätte so der Konflikt gelöst sein können, weil damit häufig ein neuer Lebensabschnitt beginnt. Die bisherigen Probleme hätten sich in Luft auflösen und in Vergessenheit geraten können, doch er hat es leider falsch gemacht.

Die Herabsetzung durch die inkompetente Frau hatte ihn so tief getroffen, dass er auch nach seinem Ausscheiden aus der Firma, mehrmals täglich Suggestionsübungen machte. Er stellte sich dazu vor einen Spiegel und stellte sich vor, über dieser Person zu stehen. Damit erinnerte er sein untrügliches, biologisches Gedächtnis mehrmals am Tag an das Konfliktereignis und programmierte es regelrecht darauf.

Obwohl er fern von der Firma im Ruhestand lebte, führte dieses Verhalten zu einem Rezidiv der Blasenerkrankung. Die Suggestionsübungen waren die Schiene. Eine Schiene kann auch ein Foto sein, weil unser Unterbewusstsein nicht zwischen einer echten Person und einem Foto unterscheiden kann.

Jeder erkennt z.B. sofort seine geliebte Oma auf einem Foto. Wenn man sich nun ein Foto von dieser Oma in die Küche hängen würde, wäre das die Schiene für den Konflikt, den man erlitten hat, als die Oma damals gestorben ist. Wenn das so ist, dann muss man das Foto von der Oma in die Schublade legen.

Das heisst nicht, dass man die Oma vergessen soll, denn die Ahnen haben eine sehr wichtige Funktion für uns Menschen. Die Kirche hat es uns zwar ausgetrieben, unsere Ahnen zu verehren, doch das heisst nicht, dass wir unsere Ahnen vergessen sollen.